

NWZ
WEIHNACHTS-
AKTION
2008



Ghanas Kinder brauchen starke Eltern

Spendenkonten:

Landessparkasse zu Oldenburg
Konto-Nr.: 000 400 184
Bankleitzahl: 280 501 00

Oldenburgische Landesbank AG
Konto-Nr.: 1 448 488 500
Bankleitzahl: 280 200 50

Auskünfte:

Nordwest-Zeitung
Peterstraße 28-34
26121 Oldenburg
Tel.: 0441/99 88 20 55
Fax: 0441/99 88 85 05
juergen.westerhoff@nordwest-zeitung.de

NWZ Eine Aktion der NWZ-Stiftung für das Kreditprogramm von Opportunity International in der Volta-Region (Ghana).

SPENDEN-GALERIE

Weitere Spenden

OLDENBURG - Folgende Spender haben sich beteiligt: 100 Euro: Wilfried Dannebaum, Oldenburg. 20 Euro: ungenannter Spender. 5 Euro: Petra Eilers. 10 Euro: Hans-Walter Kümmer. 50 Euro: Roland Dumke, Sande. 30 Euro: Peter Heinrich Arnold. 25 Euro: Marc Hermanns, Oldenburg. 50 Euro: Eckhard Stolt. 20 Euro: Karin Teufel. 50 Euro: Harald Badberg, Oldenburg. 20 Euro: Claudia Schröder, Westerstedde. 100 Euro: Gerhard Friedrich. 250 Euro: ungenannter Spender. 100 Euro: Heiko Siebels, Schortens. 15 Euro: Brigitte Schildmann. 10 Euro: Hannelore Osterthun. 200 Euro: ungenannter Spender. 50 Euro: ungenannter Spender. 15 Euro: Günther Krebs. 30 Euro: Rainer und Elke Dietz. 50 Euro: Katrin Rahlke, Elsfleth. 100 Euro: Gisela Brögelhoff. 10 Euro: Karl-Heinz Penopp. 50 Euro: Henning Meinecke. 10 Euro: Lieselotte Czerny. 50 Euro: Johanna Brannolte.

Auch kleinste Beträge ergeben eine große Summe

BETRIEBS-INITIATIVEN Belegschaft der NWZ sammelt mit beispielhaften Aktionen für den guten Zweck

OLDENBURG/JWE - Zu einer regelrechten Herzensangelegenheit ist vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der NWZ die Weihnachtsaktion geworden. In allen Abteilungen wird das Projekt „Ghanas Kinder brauchen starke Eltern“ mit unterschiedlichen Aktionen unterstützt - und auch der Verlag beteiligt sich mit einer erheblichen Spende.

5000 Euro sind vom Verlag inzwischen auf das Spenden-

Kontostand:
55 060,66 €

konto überwiesen worden, weitere Gelder kamen bei verschiedenen Gelegenheiten zu-

sammen - so beim Verkauf von mehreren hundert Gläsern Marmelade für den guten Zweck. Oder beim Basar, zu dem die Auszubildenden eingeladen hatten und auf dem selbstgebackener Kuchen sowie gespendete Bücher, Spiele und anderes angeboten wurden.

608 Euro ergab eine Versteigerung von Weihnachtsprä-

senten in der Privatkundenabteilung und der Geschäftskundenabteilung. Insgesamt 720 Euro kamen bei einer entsprechenden Versteigerung in der Redaktion am Tag vor Heiligabend zusammen.

Die originellste Einzelmaßnahme innerhalb der NWZ ist die sogenannte „Cent-Initiative“. Zahlreiche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ver-

zichten beim Gehalt auf den Cent-Betrag hinter dem Komma. Diese kleinsten Beträge ergeben am Ende dann auch eine große Summe. 1164,62 Euro waren es zum Jahresabschluss - und weil der Betrag vom Verlag verdoppelt wird, können aus dieser Maßnahme insgesamt 2329,24 Euro für Mikrokredite in Ghana gespendet werden.

GRUNDSCHULE WARDENBURG JUBELT ÜBER SPENDE



Das war ein Jubel der besonderen Art, der am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien in der Grundschule Wardenburg herrschte, nachdem das stolze Ergebnis der Schul-Aktion für das Projekt „Ghanas Kinder brauchen starke Eltern“ mitgeteilt

worden war. 875,50 Euro waren durch den Verkauf von Adventsplätzchen zusammengekommen. Unser Bild zeigt (v.l.): Rektorin Anke Fricke, Laura Karzmarczyk, Annika Grahl, Lehrerin Birgid Mührer, Kevin Luza und Kevin Köster.

BILD: BIRTE TRIPKE

Christbäume für guten Zweck gespendet

OLDENBURG/EB - In den Dienst der guten Sache stellte sich am vierten Adventswochenende auch die Oldenburger Firma „Schumacher ...alles fürs Büro“. Das Unternehmen am Patentbusch verschenkte Weihnachtsbäume an treue Kunden. Die insgesamt 200 Bäume waren bis zum Mittag komplett ausgegeben. Im Gegenzug sammelte „Schumacher“ für die NWZ-Weihnachtsaktion. Die beschenkten Kunden hatten die Möglichkeit, als Dankeschön für die Weihnachtsbäume eine Spende in die bereit gehaltenen Sammeldosen für Ghana zu geben.

Queen-Show für die Kinder in Ghana

OLDENBURG/EB - Eine perfekte „Queen-Show“ verspricht die Dresdner Band „The Great Pretender“, die an diesem Sonnabend um 20 Uhr in der Oldenburger Wesser-Ems-Halle auftritt. Aufwendige Garderobe, Requisiten und Pyrotechnik sorgen für packende Höhepunkte. Da die Kosten der Veranstaltung von der Agentur „Marsen & Partner“ getragen werden, geht der gesamte Erlös aus dem Kartenverkauf an die NWZ-Weihnachtsaktion. Erhältlich sind die Karten von 19 bis 29 Euro bei allen bekannten Vorverkaufsstellen und auch an der Abendkasse.

Psychologin hat im Januar noch Termine frei

OLDENBURG/EB - Die Oldenburger Psychologin Birgit Habben unterstützt die NWZ-Weihnachtsaktion mit einem besonderen Angebot. Sie bietet Frauen ein Gespräch beim Spaziergang an. Dabei kann absolut vertraulich über Themen gesprochen werden, über die nicht gern in der Familie oder im Freundeskreis geredet wird. Anstatt eines Honorars wird um eine Spende für die Aktion „Ghanas Kinder brauchen starke Eltern“ gebeten. Im Januar hat Birgit Habben noch Termine frei. Telefonisch erreichbar ist sie unter der Nummer (0441) 4 85 70 35.

Warum Frauen die solidesten Partner sind

WEIHNACHTSAKTION Weibliche Schuldner zahlen zuverlässiger zurück als Männer

85 Prozent der Kreditnehmer sind Hausfrauen und Mütter. Mit dem geliehenem Geld gehen sie besonders verantwortungsvoll um.

VON JÜRGEN WESTERHOFF

OLDENBURG/JEVER - Armut ist weiblich. Diese Erkenntnis der Vereinten Nationen gilt ganz besonders auch für das afrikanische Land Ghana. Frauen gehören dort zu den Ärmsten der Armen, obwohl sie weitaus mehr arbeiten als Männer - allerdings bei weitaus geringeren Gehältern.

Die besondere Situation von Frauen in dem Land hat dazu geführt, dass 85 Prozent aller Kleinstkreditnehmer Frauen sind. Während sie früher trotz der größeren Belastungen so gut wie keinerlei eigene Rechte hatten und in der Regel keinen Zugang zu Krediten oder anderen Finanzdienstleistungen hatten, gibt es inzwischen eine völlig andere Situation. Da die meisten Frauen weitaus verantwortungsvoller mit geliehenem Geld umgehen als Männer, sind sie bei den Mikrokreditprogrammen als solide Partner beliebt.

Das erste, was sie mit neu hinzugewonnenen Möglichkeiten machen, ist, ihren Kindern zu einer besseren Ernährung, einer besseren Ausbil-



Mutter mit Kind: Mikrokredite helfen Frauen in Ghana den Lebensunterhalt für sich und ihre Familien zu sichern.

dung und einer sicheren Umgebung zu verhelfen - und das geliehene Geld zahlen sie zuverlässiger als Männer zurück. Die NWZ-Weihnachtsaktion unterstützt in diesem Jahr ein Mikrokredit-Projekt in der Volta-Region im Südosten Ghanas, das überwiegend Frauen hilft, sich selbstständig zu machen und die Existenz der Familien zu sichern.

@ www.NWZonline.de/
weihnachtsaktion2008

600,50 Euro erschwommen

AKTION Sponsorenschwimmen der Grundschule Schwei

SCHWEI/BN - Als sie sich im Unterricht mit dem Buch „Meine Oma lebt in Afrika“ beschäftigten, stand für die Schüler der 3. Klasse der Grundschule in Schwei (Gemeinde Stadland) fest: Wir wollen eine Aktion unterstützen, die Menschen in Afrika hilft. Herausgekommen sind ansehnliche 600,50 Euro für die NWZ-Weihnachtsaktion.

Gemeinsam mit den Viertklässlern ihrer Schule veranstaltete die 3. Klasse ein Sponsorenschwimmen im Varel Hallenbad. Für jeden Meter im Wasser zurückgelegten Meter gab es einen Cent von den Sponsoren, wofür die 39 Schüler ihre Eltern, Großeltern und Bekannten gewinnen konnten.

Klassenlehrerin Christa Meinen freute sich sehr darü-



Stolz präsentierten die Dritt- und Viertklässler der Grundschule Schwei ihren Scheck für die NWZ-Weihnachtsaktion.

ber, dass ihre Schüler bei der Lektüre des Buches nicht nur Land und Leute in Afrika sowie die dortigen Probleme kennen lernten, sondern dies bei ihnen in der Einsicht mün-

dete, helfen zu wollen. Die NWZ-Weihnachtsaktion bot ihnen dazu die Gelegenheit. Auch drei behinderte Schüler leisteten ihren Beitrag zum stolzen Ergebnis.

Kleine Köche bewirten Kinder

AKTION Grundschule Hundsmühlen spendet 400 Euro

HUNDSMÜHLEN/BT - Das Erntedankfest hat in der Grundschule Hundsmühlen Tradition: Jedes Jahr kochen die Viertklässler in der Schulküche für ihre jüngeren Mitschüler Kartoffelsuppe, backen Brot und bereiten auch eine Quarkspeise für den Nachtschlaf zu. Da die bewirteten Kinder an diesem Tag kein Pausenbrot mit in die Schule bringen mussten, zahlten sie für die schmackhafte und gesunde Mahlzeit einen individuellen kleinen Geldbetrag in eine Spendendose. Zusammengekommen sind in diesem Jahr 400 Euro, die die Grundschule im Rahmen der NWZ-Weihnachtsaktion den Kindern in Ghana zukommen lässt.

„Das macht die Kinder ganz stolz“, erzählt Schulleite-



Überreichten den Scheck: Die Schülersprecher Robert Moss und Maya Huesmann

BILD: BIRTE TRIPKE

rin Christina Tillmann-Schreiber. Die Schülersprecher Robert Moss und Maya Huesmann haben den Scheck jetzt im Namen der Grundschule an die NWZ überreicht.

Die Zutaten für die Kochaktion hatten die Lehrerinnen und pädagogischen Mitarbeiterinnen der Grundschule sowie der Spar-Markt Hundsmühlen gespendet.